

Presseinformation

22. Dezember 2010

Dreikönigsaktion des Hilfswerks der Katholischen Jungschar

SternsingerInnen haben in NÖ im Vorjahr rund 2,7 Millionen Euro gesammelt

Die SternsingerInnen, die Friedens- und Segenswünsche für das kommende Jahr überbringen, stehen für lebendiges Brauchtum und sind ein fixer und hochgeschätzter Bestandteil der Weihnachtszeit. Heuer beginnt die Dreikönigsaktion des Hilfswerks der Katholischen Jungschar am Montag, 27. Dezember, und dauert bis Sonntag, 9. Jänner 2011.

Mit dem gesammelten Geld setzen die 85.000 SternsingerInnen in ganz Österreich überdies ein starkes Zeichen gegen Armut und Unrecht: 500 Hilfsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden jährlich unterstützt und führen zu positiven Auswirkungen für eine Million Menschen. Im letzten Jahr hat die österreichische Bevölkerung rund 14,5 Millionen Euro gespendet. Seit den Anfängen im Jahr 1954 wurden insgesamt 300 Millionen Euro für notleidende Mitmenschen ersungen. Damit ist die SternsingerInnenaktion die größte Sammlung für Entwicklungsländer und das viertgrößte österreichische Hilfswerk.

In der Diözese St. Pölten, dem Wald- und Mostviertel, sind jährlich etwa 12.500 Kinder als SternsingerInnen unterwegs. Dazu kommen weitere rund 10.000 Kinder im Wiener Becken und dem Weinviertel (Teile der Erzdiözese Wien), sodass sich in Niederösterreich insgesamt ca. 22.500 SternsingerInnen-Kinder engagieren. Das Sammelergebnis konnte in Niederösterreich von 2.287.539,10 Euro im Jahr 2006 auf 2.676.727,46 Euro im Jahr 2010 gesteigert werden. Auf die Diözese St. Pölten entfielen davon im Vorjahr 1.256.990,42 Euro.

Nähere Informationen bei der Katholischen Jungschar/Diözesanleitung St. Pölten unter 02724/324-3361, Bettina Griebler, e-mail b.griessler@kirche.at und www.jungschar.at/dsp.